

# Bitumen-Dachlack

DT 3.304

Lösemittelhaltiger, kaltflüssiger Bitumen-Anstrich zur Dachabdichtung

## Eigenschaften

**Bitumen-Dachlack** ist ein kaltflüssiger, lösemittelhaltiger Bitumen-Schutzanstrich. Die Viskosität des Anstrichs wurde bei +20 °C streichfähig eingestellt. Gute Widerstandsfähigkeit gegen Rauchgase und sonstige atmosphärische Einflüsse.

- Lösemittelhaltig
- Kaltflüssig
- Wetterfest
- Leicht verarbeitbar
- Geprüft

## Anwendung

**Bitumen-Dachlack** zum Schutz und zur Pflege von Dachflächen sowie als Isolieranstrich in erdberührten Bereichen.

Anwendungsgebiete:

- Bitumen-, Faserzement-, Blech- und Holz-Dachflächen
- Beton, Mauerwerk und Sperrputz

## Technische Daten

Verpackung	Blech-Eimer
Gebinde	25 l / 10 l
Lieferform	16/45 Geb./Pal.
Staubtrocken <sup>1)</sup>	nach ca. 3 Stunden
Durchtrocknet <sup>1)</sup>	nach ca. 24 Stunden
Lagerung	12 Monate

## Verbrauch

Flachdächer, Wandflächen ca. 0,25 l/m<sup>2</sup>/Anstrich

<sup>1)</sup>Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte.

## Untergrundvorbereitung

Der Untergrund sollte fest, trocken und tragfähig sein. Dachflächen gut reinigen. Risse ggf. mit **Bitumen-Spachtelmasse** schließen.

## Verarbeitung

1. Der Auftrag erfolgt mit Rolle oder Dachdeckerbürste. **Bitumen-Dachlack** kann auch gespritzt werden.
2. Die Verarbeitungsgeräte nach Gebrauch mit **Bitumenverdünnung** reinigen.

Bei Flachdächern ist darauf zu achten, dass der Anstrich gleichmäßig aufgetragen wird und keine Pfützenbildung entsteht.

## Wichtige Hinweise

- Nur im Außenbereich verwenden.
- Enthält brennbare Lösemittel.
- Frisch aufgetragener Anstrich kann bei starkem Regen geschädigt bzw. abgespült werden.

## Inhaltsstoffe

Bitumen, Haftmittel, organische Lösemittel

## Arbeitsschutz / Empfehlung

R 10: Entzündlich. R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. S 16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S 23: Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. S 29: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. S 33: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. S 36: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

## Entsorgung

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner KBS geben. Ausgehärtete Materialreste können nach EAK -Schlüssel Nr. 17 03 02 (Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen) entsorgt werden.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Heinrich Hahne GmbH & Co. KG D-45711 Datteln, Tel. 02363 / 5663-0 Stand: 10.2005